

Saurer-Fahrzeuge einmal anders...

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Gazette / Oldtimer Club Saurer**

Band (Jahr): - **(2003)**

Heft 49

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Saurer-Fahrzeuge einmal anders...

Jeder Freund der ehemals berühmten Marke Saurer stellt mit Bedauern fest, dass immer weniger Saurer-Fahrzeuge auf unseren Strassen verkehren. Leider ist es so, dass uns diese Tatsache auch in Zukunft begleiten wird. So betrachtet, freut sich die grosse Saurer-Fan-Gemeinde über jeden Saurer-Wagen, der letztlich nicht auf dem Abbruch landet, sondern als Oldtimer gehegt und gepflegt wird und so als Zeitzeuge der Nachwelt erhalten bleibt.

Aus verschiedenen Gründen kann ich leider keinen echten Saurer-Oldtimer mein eigen nennen. Um

meinen Traum vom eigenen Saurer doch noch verwirklichen zu können, kam mir mein Hobby, der Modellbau, zu Hilfe, den ich seit vielen Jahren betreibe. Dadurch bin ich Besitzer von mehreren Saurern geworden.

Die nachfolgenden Bilder sollen einige Exemplare aus meiner Modellbau-Küche präsentieren, die alle im Massstab 1:50 gebaut wurden. Zu bemerken bleibt noch: Aller Anfang ist schwer, und daher wussten meine Erstlinge nicht durchwegs voll zu überzeugen.



Löschfahrzeug der Berufsfeuerwehr der Stadt Bern, Saurer Typ N4C 1941, Eigenbau: 1967



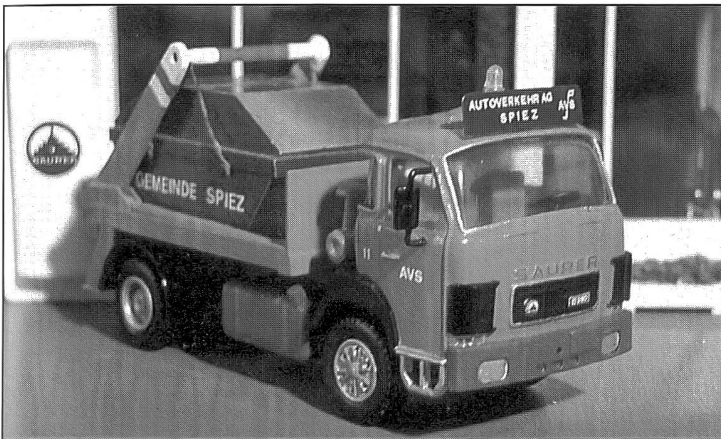
3-Seiten-Kipper, Saurer Typ 5DM 1966, Eigenbau 1968



Tanklöschfahrzeug Saurer Typ 5DM 1966, Eigenbau: 1969

Neben dem kompletten Eigenbau begann ich damit, im Handel erhältliche Modelle zu einem bestimmten Saurer-Typ umzubauen. Als Basis dienten zum Beispiel die von DJH Consett Co Durham England gefertigten Saurer-Modelle der D-Typenreihe (Sortiment 77), welche als Lastwagen mit offener Ladebrücke und einheitlichem Radstand geliefert wurden.

Um jedoch den von mir bestimmten Fahrzeugtyp anzufertigen, musste ich für jeden dieser Wagen ein neues Chassis nach Saurer-Muster anfertigen inkl. Aggregate wie Achsen, Getriebe und Bremsluftbehälter. Das Chassis mit montierter Kabine erhielt letztlich einen selbst gebauten Aufbau.



Saurer-Welaki, Typ D290 F



Saurer Typ D330 F mit Isothermaufbau



Saurer-Kipper, Typ D330 F, 6x4



Allrad-Kipper, Saurer Typ D330 BF, 4x4

Die Kabine dieses Wagens konnte ich erwerben und anschliessend auf dem selbst gebauten Chassis inkl. Ladebrücke montieren.



Saurer-Kipper, Typ D290 N, 4x4



Meine Saurer-Lastwagen-Flotte

Eigenbau-Modelle aus jüngerer Zeit...



Saurer L4C Omnibus, Baujahr 1970, Eigenbau 1999



Saurer RH 525-23 Omnibus, Baujahr 1982/83, Eigenbau 2001



Die beiden Saurer-Omnibusse Typ RH 525-23 und L4C warten gemeinsam vor ihrer Garage auf den nächsten Einsatz.

Der aufmerksame Leser wird festgestellt haben, dass die abgebildeten Fahrzeuge meist mit „Autoverkehr AG Spiez (AVS)“ angeschrieben sind. Dieses Unternehmen gibt es in Wirklichkeit nicht, sondern stellt lediglich ein Fantasie-Gebilde von mir dar. Dadurch erhielt ich aber die Möglichkeit, die Anzahl Fahrzeuge und die verschiedenen Typen frei zu wählen und auf der Modellanlage zu integrieren.

Dieser Gazettenbeitrag mag vielleicht etwas ungewöhnlich erscheinen. Es ging mir aber darum, aufzuzeigen, dass man auch auf diese Weise seine Liebe zu Saurer-Fahrzeugen ausleben kann. Sollte es mir gelungen sein, Oldtimer Club-Mitglieder zu dieser Art von Saurer-Fahrzeugbau zu animieren, dann freue ich mich schon auf deren Beiträge.

Kurt Sahli, Bern

Empfehlung

von Albert Alten

Technorama 2003

Fotos von der Technorama 2003 in Hannover finden Sie unter
www.brokencars.de

SF DRS

Am **Mittwoch, 4. Februar 2004,**

Fernsehen DRS einschalten.

Zwischen den Lottozahlen und „10 vor 10“

kommt ein **OCS-Werbespot!!**